

Samtgemeinde Elm-Asse

Protokoll

über die

**Sitzung des Samtgemeinderates Elm-Asse Nr. SGR 2/017**

vom **30.09.2025**

Sitzungsort: 38319 Remlingen, Gaststätte "Zum Asseblick", Asseweg 20

Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:29 Uhr

**Anwesend sind:**

Gruppe Rot-Grün

Kurt Bauch  
Lisa-Marlen Götz  
Frank Graf  
Chantal Gutacker  
Nick Gutacker  
Gerrit Nehrkorn  
Ursula Petersen-Stessl  
Jens Pielok  
Philipp Ulrich  
Angelika Uminski-Schmidt  
Michael Waßmann  
Rudolf Wollrab

CDU-Fraktion

Johannes Feigel  
Georg Freiherr von Münchhausen  
Sarah Grabenhorst-Quidde  
Joachim Heinemann  
Walter Lehmann  
Karl-Heinz Müller  
Horst Rollwage  
Marten Jobst Schrader  
Jörg Singelmann  
Gerhard Wiche  
Justin Wiedemann  
Jan Willeke

Die Linke

Dennis Sabisch

Verwaltung

Dirk Neumann  
Rainer Apel  
Nele Böttcher  
Tobias Isensee  
Mathias Stieler

Protokollführung

**Vorsitz: Kurt Bauch**

**Es fehlen:**

*Gruppe Rot-Grün*

Andrea Föniger

Thomas Fricke

Joachim Rosenthal

Lutz Seifert

Michael Wolter

*AfD-Fraktion*

Jürgen Barnstorf-Brandes

Jürgen Pastewsky

Besucher: 3

**Ergebnis der Sitzung:****Öffentliche Sitzung****Zu Punkt 1.: Eröffnung der Sitzung und Begrüßung**

Herr Bauch eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Besonders begrüßt er hier das neue Samtgemeinderatsmitglied Herrn Georg Freiherr von Münchhausen. Anschließend gratuliert er Herrn Rollwage zu seinem heutigen Geburtstag.

**Zu Punkt 2.: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Es fehlen entschuldigt Herr Barnstorf-Brandes, Frau Föniger, Herr Fricke, Herr Pastewsky, Herr Rosenthal, Herr Seifert und Herr Wolter. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

**Zu Punkt 3.: Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge**

Die Tagesordnung wird mit dem Nachtrag vom 25.09.2025 festgestellt. Es liegen keine Anträge vor.

**Zu Punkt 4.: Genehmigung der Niederschrift über die 16. Sitzung des Samtgemeinderates Elm-Asse vom 24.06.2025****Beschluss:**

**Die Niederschrift über die 16. Sitzung des Samtgemeinderates Elm-Asse vom 24.06.2025 wird genehmigt.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

Ja 26 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Zu Punkt 5.: Einwohnerfragestunde**

Herr Bauch schließt die Sitzung, um die Einwohnerfragestunde zu eröffnen.

Frau Wiegel erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der laufenden Bauprojekte der Samtgemeinde.

Herr Neumann führt aus, dass der Ersatzneubau des Freibades Remlingen planmäßig verläuft. Nach dem derzeitigen Stand wurden 80% der Auftragsvergaben ausgelöst. Lediglich mit der Dachdeckerfirma seien Probleme aufgetaucht.

In dieser Woche wurde mit der Installation des Edelstahlschwimmbeckens begonnen.



Ja 26 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

<b>Zu Punkt 8.:</b>	<b>Jahresabschluss 2024 der Abwasserentsorgung Schöppenstedt GmbH</b> <b>Berichterstatter: Herr Feigel</b>
---------------------	---

Nach einer kurzen Erläuterung der Vorlage durch Herrn Feigel, erfolgt die Abstimmung.

**Beschluss:**

**1. Der Samtgemeinderat beschließt, die Vertreter der Samtgemeinde in der Gesellschafterversammlung der Abwasserentsorgung Schöppenstedt GmbH zu beauftragen, den von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Strecker, Berger + Partner geprüften Jahresabschluss 2024 in der vorliegenden Fassung zuzustimmen.**

**Nach Einrechnung des Jahresüberschusses in Höhe von 42.192,05 € ist der verbleibende Verlust in Höhe von 4.520.616,37 € auf neue Rechnung vorzutragen.**

**2. Der Samtgemeinderat beschließt, die Vertreter der Samtgemeinde in der Gesellschafterversammlung zu beauftragen, der Entlastung der Geschäftsführung zuzustimmen.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

Ja 26 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

<b>Zu Punkt 9.:</b>	<b>Festsetzung der Abwassergebühr für die zentrale Schmutzwasserentsorgung für den Bereich ehem. SG Schöppenstedt</b> <b>Berichterstatter: Herr Feigel</b>
---------------------	---

Auch zu diesem TOP erläutert Herr Feigel die Vorlage. Ohne weitere Wortmeldungen folgt die Abstimmung.

**Beschluss:**

**Der Samtgemeinderat beschließt, den Gebührensatz für die zentrale Schmutzwasserentsorgung für den Bereich der ehem. Samtgemeinde Schöppenstedt für den Zeitraum 01.01.2026 bis 31.12.2027 auf 5,50 €/m<sup>3</sup> festzusetzen. Grundlage für die Gebührenfestsetzung ist die Gebührenkalkulation gemäß den Anlagen zur RDS-Nr. 2/254.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

Ja 26 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

<b>Zu Punkt 10.:</b>	<b>Festsetzung der Abwassergebühr für die zentrale Niederschlagswasserentsorgung für den Bereich ehem. SG Schöppenstedt Berichterstatter: Herr Feigel</b>
----------------------	---

Herr Bauch bittet Herrn Feigel auch zu diesem TOP um Berichterstattung.

Herr Feigel teilt mit, dass es zu der Anhebung der Niederschlagswassergebühr bereits im Finanzausschuss eine ausführliche Diskussion gab. Anschließend gibt er die Drucksache kurz wieder.  
Es folgt die Abstimmung.

**Beschluss:**

**Der Samtgemeinderat beschließt, den Gebührensatz für die zentrale Niederschlagswasserentsorgung für das Gebiet der ehemaligen Samtgemeinde Schöppenstedt für den Zeitraum vom 01.01.2026 bis 31.12.2027 auf 3,49 €/BE abflussrelevanter Fläche festzusetzen. Grundlage für die Gebührenfestsetzung ist die Gebührenkalkulation gemäß den Anlagen zur RDS SG 2/255.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

Ja 26 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

<b>Zu Punkt 11.:</b>	<b>1. Änderung der Satzung der Samtgemeinde Elm-Asse über die Gewährung von Aufwands-, Verdienstausfall- und Auslagenentschädigung für ehrenamtlich tätige Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Berichterstatter: Herr Rollwage</b>
----------------------	--

Herr Bauch bittet Herrn Rollwage um Berichterstattung zu diesem TOP.  
Herr Rollwage erläutert den Inhalt der Ratsdrucksache.  
Ohne weitere Aussprache erfolgt die Abstimmung.

**Beschluss:**

**Die 1. Änderung der Satzung der Samtgemeinde Elm-Asse über die Gewährung von Aufwands-, Verdienstausfall- und Auslagenentschädigung für ehrenamtlich tätige Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

Ja 26 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Zu Punkt 12.:**            **Beschlussfassung für die Auftragserteilung des TSF-W der Ortsfeuerwehr Uehrde und GW-L2 der Ortsfeuerwehr Schöppenstedt**  
**Berichterstatter: Herr Rollwage**

Auch zu diesem TOP erfolgt die Abstimmung nach einer kurzen Wiedergabe der Ratsdrucksache durch Herrn Rollwage.

**Beschluss:**

- a) Die Beschlussfassung für die Auftragserteilung des Tragkraftspritzenfahrzeuges-Wasser (TSF-W) der Ortsfeuerwehr Uehrde, wird auf den Samtgemeindebürgermeister übertragen.
- b) Die Beschlussfassung für die Auftragserteilung des Gerätewagen-Logistik 2 (GW-L2) der Ortsfeuerwehr Schöppenstedt, wird auf den Samtgemeindebürgermeister übertragen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

Ja 26    Nein 0    Enthaltung 0    Befangen 0

**Zu Punkt 13.:**            **Beschlussfassung für die Auftragserteilung der Beladung der TLF 3000 für die Ortsfeuerwehren Groß Dahlum und Winnigstedt, sowie des LF 10 für die Ortsfeuerwehr Wittmar**  
**Berichterstatter: Herr Rollwage**

Herr Rollwage erläutert die Vorlage und verliest den Beschlussvorschlag.  
 Es folgt die Abstimmung.

**Beschluss:**

- a) Die Beschlussfassung für die Auftragserteilung der Beladung der Tanklöschfahrzeuge 3000 (TLF 3000) für die Ortsfeuerwehren Groß Dahlum und Winnigstedt wird, soweit diese die festgelegten Wertgrenzen übersteigen, auf den Samtgemeindebürgermeister übertragen.
- b) Die Beschlussfassung für die Auftragserteilung der Beladung des Löschgruppenfahrzeuges 10 (LF 10) für die Ortsfeuerwehr Wittmar wird, soweit diese die festgelegten Wertgrenzen übersteigen, auf den Samtgemeindebürgermeister übertragen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

Ja 26    Nein 0    Enthaltung 0    Befangen 0

<b>Zu Punkt 14.:</b>	<b>Auftragsvergabe für die Reinigungsleistungen im Rahmenvertrag für die Gebäude der Samtgemeinde Elm-Asse Berichterstatter: Herr Stieler</b>
----------------------	---

Herr Bauch bittet Herrn Stieler um Berichterstattung.

Herr Stieler gibt die Vorlage wieder und geht hierbei besonders auf das durchgeführte Vergabeverfahren und die Bewertung der Bieter ein.

Ohne weitere Wortbeiträge erfolgt die Abstimmung.

**Beschluss:**

Der Samtgemeinderat möge beschließen:

**Der Auftrag über die Reinigungsleistungen in den genannten Gebäuden der Samtgemeinde Elm-Asse wird an die Firma GFG Gesellschaft für Gebäudedienste GmbH & Co. KG, Fockestr. 3, 30827 Garbsen erteilt**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

Ja 26 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

<b>Zu Punkt 15.:</b>	<b>1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Aufnahme und Betreuung von Kindern in den Kindertagesstätten der Samtgemeinde Elm-Asse (Kindertagesstättensatzung) Berichterstatter: Herr Feigel</b>
----------------------	--

Herr Feigel berichtet, dass die Satzungsänderung hauptsächlich aufgrund der neuen Gebührekalkulation vorgenommen werden soll.

Ergebnis der Satzungsänderung soll sein, dass die Samtgemeinde 190.000 € mehr an Gebühren einnehmen kann, um ihre Kosten zu decken. Maßgeblich hierfür ist die Sozialstaffelung.

**Beschluss:**

**Der Samtgemeinderat beschließt die dieser Ratsdrucksache beigefügte 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Aufnahme und Betreuung von Kindern in den Kindertagesstätten der Samtgemeinde Elm-Asse (Kindertagesstättensatzung).**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

Ja 26 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

<b>Zu Punkt 16.:</b>	<b>Festlegung eines Wahltermins zur Wahl einer Samtgemeindebürgermeisterin/eines Samtgemeindebürgermeisters</b> <b>Berichterstatter: Herr Isensee</b>
----------------------	--

Herr Isensee verliest die Vorlage.

Ohne weitere Aussprache erfolgt die Abstimmung zu diesem TOP

**Beschluss:**

**Als Wahltermin für die Wahl einer Samtgemeindebürgermeisterin oder eines Samtgemeindebürgermeisters für die Samtgemeinde Elm-Asse wird Sonntag, der 13. September 2026, festgelegt.**

**Als möglicher Stichwahltermin wird Sonntag, der 27.09.2026, festgelegt.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

Ja 26 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

<b>Zu Punkt 17.:</b>	<b>Samtgemeindewahlen am 13.09.2026; Berufung des Samtgemeindewahlleiters und des Stellvertreters</b> <b>Berichterstatter: Herr Isensee</b>
----------------------	--

Auch zu diesem TOP verliest Herr Isensee die Ratsdrucksache. Es folgt die Abstimmung.

**Beschluss:**

**Für die Neuwahl des Samtgemeinderates und die Direktwahl zur Samtgemeindebürgermeisterin, bzw. zum Samtgemeindebürgermeister werden**

**zum Samtgemeindewahlleiter**

**Herr Rainer Apel**

**zum stellv. Samtgemeindewahlleiter**

**Herr Tobias Isensee**

**berufen.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

Ja 26 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

<b>Zu Punkt 18.:</b>	<b>Verabschiedung einer Resolution Antrag CDU-Fraktion</b> <b>Berichterstatter: Herr Müller</b>
----------------------	--

Herr Müller teilt mit, dass der Regionalverband Braunschweig ein großes Defizit aufweist. Die Buslinie 710 von Wolfenbüttel nach Remlingen gilt als Regiolinie. Die Anbindung der Linie 710 nach Roklum, Winnigstedt und Hedeper jedoch gilt als Lokalverkehr.

Für den Lokalverkehr ist ab 2026 der Landkreis Wolfenbüttel zuständig.

Da der Haushalt des Landkreises für 2026 jedoch ein Defizit i.H.v. 42 Mio. € aufweist, fürchtet Herr Müller, dass die Buslinie 710 gestrichen oder in ihrer Taktung ausgedünnt werden könnte.

Hinzu kommt, dass die Samtgemeinde in diesem Jahr ihr 10. jähriges Bestehen hat und noch immer keine einheitliche Tarifzone im gesamten Samtgemeindegebiet geschaffen wurde. Er fordert mit Nachdruck, diese Absurdität schnellstmöglich aufzulösen und anzugleichen.

Frau Uminski-Schmidt teilt mit, dass auch die Gruppe Rot-Grün die vorgebrachte Resolution der CDU-Fraktion begrüßt. Der ÖPNV ist das Rückgrat der Verkehrswende, daher sollte das vom Regionalverband in den letzten Jahren aufgebaute Netz nicht wieder zerstört werden.

Sie möchte außerdem den Blick auf die Linie 730 von Braunschweig über Sickte nach Evessen richten. Diese Verbindung wird in den Nachtstunden häufig von jungen Erwachsenen genutzt, um von Braunschweig in ihren Wohnort zu gelangen. Sie schlägt daher vor, die Buslinie 730 mit in die Resolution aufzunehmen.

Im Rat besteht Einvernehmen darüber, die die Linie 730 mit aufzunehmen. Die finale Fassung der Resolution wird, bevor sie bei den Verantwortlichen platziert wird, mit den Fraktionsvorsitzenden abgestimmt.

### **Beschluss:**

**Der Rat der Samtgemeinde Elm-Asse beschließt die Verabschiedung der dem Protokoll anliegenden Resolution.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

Ja 26 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

<b>Zu Punkt 19.:</b>	<b>Bericht zu Asse II</b>
----------------------	---------------------------

Herr Neumann berichtet folgendes zu Asse II:

Am 26.06.2025 fand im DGH Remlingen das Gebirgsbeobachtungsgespräch 2025 der BGE statt.

Eine Teilnahme an dem Gespräch war Herrn Neumann aus terminlichen Gründen leider nicht möglich.

Am 01.07.2025 fand die 8. Sitzung der Vorbereitungsgruppe Asse II des Landkreises WF statt. Inhaltlich ging es um das ernüchternde Ergebnis der Raumverträglichkeitsprüfung des ArL und um den Bericht der BGE in der letzten Umweltausschusssitzung des Landkreises.

Am 03.07.2025 fand die 6. Sitzung des Runden Tisches Asse II statt.

Frau Graffunder und Frau Dr. Gärtner von der BGE haben zur aktuellen Situation vorgetragen, angelehnt an die öffentliche BGE-Veranstaltung am 08.05.25.

Sie berichteten, dass am 30.06.25 der erste BGE-Genehmigungsantrag im Verfahren zur Rückholung der radioaktiven Abfälle aus der Schachanlage Asse II beim Niedersächsischen Umweltministerium eingereicht wurde.

Dieser Antragskomplex I beinhaltet im Wesentlichen die Umstellung der Wetterführung über den neu zu errichtenden Schacht 5, mitsamt des Abteufens und der Anbindung des Schachts 5 an das Bestandsbergwerks.

Die eingereichten Antragsunterlagen sind jedoch noch unvollständig und bieten bisher lediglich eine Grundlage für Gespräche mit dem NMU, also der Genehmigungsbehörde.

Zudem ging es in den Vorträgen und der sich anschließenden Diskussion um die Vorsorgemaßnahmen, den Laugenzufluss, die Faktenerhebungen in den Einlagerungskammern und den Bereich Konsequenzenanalysen.

Am 09.07.2025 fand seitens des Runden Tisches ein Gespräch bei Ministerin Staudte (Ministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz) in Hannover statt.

In diesem Gespräch signalisierte Frau Ministerin Staudte ihre Unterstützung bei dem Thema Zwischenlagerstandortvergleich.

Sie pflichtete in dem Gespräch allen anwesenden Vertretern des Runden Tisches Asse II bei, dass zwingend weitere Standorte in Betracht gezogen werden müssen und äußerte Unverständnis aufgrund der Blockadehaltung der BGE und des Bundesumweltministeriums. Auch in einem Brief richtete sie einen deutlichen Appell an den Bundesumweltminister und die BGE, endlich einen fairen Standortvergleich vorzunehmen. Dieses hat sie dann zudem noch öffentlich in der Presse geäußert.

Über das Gespräch des Runden Tisches mit Frau Staudte ist nachträglich am 14.09. ein entsprechender Presseartikel im Schaufenster erschienen.

Am 19.08.2025 fand im NMU um 10.00 Uhr zuerst ein Behördengespräch und anschließend um 14.00 Uhr ein Informationsgespräch mit allen weiteren beteiligten Institutionen und Vereinigungen statt. Inhaltlich wurde auf den unvollständig eingereichten Antragskomplex I eingegangen. Der Vortrag, einschließlich Diskussion, haben aber nicht wirklich neue Erkenntnisse für die weitere Beratung gebracht.

Kritisiert wurde von unserer Seite wiederum, dass seitens der BGE in den Vorträgen auch weiterhin unbeirrt davon ausgegangen wird, dass das Zwischenlager an dem geplanten Standort errichtet werden kann, obwohl auch weiterhin die K513 und Flächen des Kuhlagers nicht zum Erwerb zur Verfügung stehen.

Er selbst habe an dem Tag an beiden Sitzungen teilgenommen.

Am 20.08.2025 hat die Mitgliederversammlung des ASSE - II - Rechtshilfefonds e.V. stattgefunden.

Am 28.08.2025 hat die 7. Sitzung des Runden Tisches Asse II stattgefunden. Inhaltlich ging es um den Rückblick auf die gerade vorgetragenen Termine zu Asse II und die Vorbereitung des Gespräches mit Herrn Ministerpräsident Lies am 02.10.2025 in Hannover.

Im August 2025 ist es der BGE gelungen, einen ersten Blick in die Einlagerungskammer 12 auf der 750 m-Sohle zu werfen. Die Fässer, die hierbei sichtbar waren, befanden sich lt. der BGE in einem guten Zustand.

Zudem hat die BGE im August im Rahmen des veränderten Lösungszutritts einen wahrscheinlichen Fließweg entdeckt, was natürlich für die weitere Realisierung der Rückholung ein wichtiger Erfolg wäre.

Am 01.09.2025 fand die 9. Sitzung der Vorbereitungsgruppe Asse II des Landkreises WF statt. Inhaltlich ging es auch hier um einen Rückblick auf die vorherigen Termine, die aktuellen Geschehnisse in der Schachanlage Asse II und die Fortsetzung der Arbeit der Vorbereitungsgruppe im kommenden Jahr.

Am 08.09.2025 lief der ARD-Film "Herr der Fässer - Atom-Debakel Asse II", der im Kern vermittelte, dass mittlerweile ein großes Fragezeichen hinter die Option Rückholung gesetzt wird. Dieses ist auch bereits in den vergangenen Monaten intensiver spürbar.

Am 02.10.2025 wird, wie bereits erwähnt, ein Gespräch mit Ministerpräsident Lies in Hannover stattfinden. Für dieses Gespräch erhält der Runde Tisch jedoch lediglich eine Stunde Gesprächszeit.

Inhaltlich wird als vorrangiges Thema das Zwischenlager thematisiert werden, hierbei aber insbesondere die Nichtbeachtung des Beleuchtungsberichtes/ Beleuchtungsprozesses zur Zwischenlager-Standortauswahl, da Herr Lies in 2021 als damaliger Nds. Umweltminister in diesen Prozess involviert war bzw. diesen mit angestoßen hat.

Je nach Zeit könnten ggf. auch die Themen Konsequenzenanalyse / Belastungswerte und Anlagentrennung Raum finden.

Am 07.10.2025 um 19.00 Uhr wird die BGE als Online-Veranstaltung in ihrem Veranstaltungsformat "Betrifft Asse" einen weiteren Einblick in den Stand der Arbeiten anbieten.

Am 29.10.2025 findet in Wittmar der Empfang 2025 der BGE-Geschäftsführung statt, mit Informationen zum aktuellen Geschehen in der Schachanlage Asse II.

Am 04.11.25 findet die 10. Sitzung des Runden Tisches Asse II statt. Als Gäste haben wiederum Frau Graffunder und Frau Dr. Gärtner ihre Teilnahme zugesagt.

Bundesumweltminister Carsten Schneider hat hingegen, aufgrund einer zweiten Einladung zum Runden Tisch mitteilen lassen, dass er keine Notwendigkeit für eine Teilnahme sieht, da die BGE als verantwortliche Betreiberin der Anlage und für die Rückholung operativ zuständiges Unternehmen die richtige Ansprechpartnerin sei. Er begrüßt, dass die BGE an den Sitzungen des Runden Tisches teilnimmt und sieht, wie erwähnt, für sich somit keine Notwendigkeit einer Teilnahme.

Dies sei mal wieder ein wirklich verantwortungsvolles Zeichen des BMUV, welches Herr Neumann leider nicht anders erwartet hat.

Anschließend erkundigt sich Frau Gutacker, ob es nicht sinnvoll sei, den Beirat Asse II aufgrund der Gründung des Runden Tisches durch Beschluss aufzulösen. Die Funktion des Beirates sei dadurch nicht mehr gegeben.

Herr Neumann stimmt dem zu. Er möchte, dass die Auflösung des Beirates in der nächsten Sitzungsrunde im Umweltausschuss vorberaten und dann final beschlossen wird.

<b>Zu Punkt 20.:            Mitteilungen</b>
--

Herr Neumann macht folgende Mitteilungen:

Auslieferung LF 20 für Schöppenstedt

Das LF 20 für die Ortsfeuerwehr Schöppenstedt wird am 26.11.2025 von Fa. Rosenbauer ausgeliefert.

Terminfindung Rohbauabnahme Feuerwehr Dahlum

Für das HLF 10 für Groß Dahlum läuft derzeit die Terminfindung für die Rohbauabnahme. Der Termin könnte auf Ende Oktober hinauslaufen. Der Ausliefertermin steht für dieses Fahrzeug noch nicht fest. Für die offizielle Übergabe wird die Samtgemeindeverwaltung entsprechende Termine vereinbaren.

Baubeginn Feuerwehrhaus Groß Dahlum

Der Baubeginn für das FWH Groß Dahlum ist gemäß Auftrag für Ende Oktober vereinbart. Der Tag für den ersten Spatenstich muss noch vereinbart werden.

Erstellung Leistungsverzeichnis Feuerwehrhaus Winnigstedt

Für das FWH Winnigstedt wird derzeit das erste LV erstellt. Baubeginn wird daher voraussichtlich im Dezember oder Januar sein, abhängig von der Witterung.

<b>Zu Punkt 21.:            Anfragen</b>
--

Es liegen keine Anfragen aus Reihen des Samtgemeinderates vor.

<b>Zu Punkt 22.:            Einwohnerfragestunde</b>
--

Herr Bauch schließt erneut die Sitzung um die Einwohnerfragestunde zu eröffnen.

Frau Wiegel bittet die SPD-Fraktion im Samtgemeinderat darum, sich für ein Gespräch bei dem Bundesumweltminister Schneider (ebenfalls SPD) einzusetzen, da die bisherigen Bemühungen des Runden Tisches Asse II, ein Gespräch mit dem Minister führen zu können, von diesem als nicht notwendig erachtet wurden.

<b>Zu Punkt 23.:            Schließung der öffentlichen Sitzung</b>
---

Herr Bauch dankt allen Anwesenden für die Beteiligung und schließt um 20:29 Uhr die Sitzung.

Der Vorsitzende

Die Protokollführerin

Der Samtgemeindebürgermeister

K. Bauch

Böttcher

Neumann